Wahlvorstand

Betriebsratswahl

Firma …………………………………..................................................................................……..

Betrieb .......................................................................................................................................

..............................................

(Ort, Datum)

An die/den

Vertreter/in des Wahlvorschlags

………………………………………….....................................................................................…..

……………………………..................................................................…………...................……..

(Kennwort oder die beiden an erster Stelle genannten Bewerber)

**Heilbare Mängel des eingereichten Wahlvorschlags**

Sehr geehrte/r Frau /Herr…………………………………………,

der Wahlvorstand hat den von Ihnen eingereichten Wahlvorschlag geprüft und festgestellt, dass
er die/den nachstehenden Mangel/Mängel aufweist, der/die **behoben** werden kann/können. Der
Wahlvorschlag

□ hat durch Streichung von Unterschriften nach § 6 Abs. 5 WO nicht mehr die er-
forderliche Zahl von Stützunterschriften, § 8 Abs. 2 Nr. 3 WO. Der Wahlvorschlag kann durch Einholung von mindestens ……….weiteren gültigen Unterschriften
ergänzt werden.

□ ist zu beanstanden, weil keine ordnungsgemäße Benennung der Kandidaten vorliegt

□ ist zu beanstanden, weil bei dem schriftlich eingereichten Wahlvorschlag keine schriftliche Zustimmung des/der Kandidaten \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ (*Name/n*) vorliegt.

Der Wahlvorstand informiert Sie hiermit über diesen Mangel und setzt Ihnen zur Behebung des Mangels eine Frist bis zum ........ . ......... 20........ .

Wird/Werden der/die beanstandete/n Mangel/Mängel nicht rechtzeitig beseitigt, ist der Wahl-
vorschlag ungültig und kann bei der Betriebsratswahl nicht zur Abstimmung gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen

………………………………………….

(Vorsitzende/r des Wahlvorstands)